



Foto: Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

Der Gemeindebrief ist nun fertig und wird wieder verteilt. Wir haben uns wieder alle Mühe gegeben, diesen für Sie möglichst vielfältig zu gestalten. So erzählt der Gemeindebrief wieder von den kommenden Veranstaltungen, der Passionszeit und der Jahreslosung. "Ich glaube, hilf meinem Unglauben."
Markus 9,24

Das Gemeindebriefteam wünscht Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Ihre Gemeindebriefredaktion!

Übersicht:

Editorial	S. 2
Angedacht	S. 3
Übergemeindliches	S. 4-6
Pfarrbezirk Verden / Rotenburg	S. 7-8
Aus den Kirchenbüchern	S. 9-10
Geburtstage	S. 11
Gottesdienstplan	S. 12-13
Pfarrbezirk Verden/Rotenburg	S. 14-18
Pfarrbezirk Brunsbrock/Stellenfelde	S. 19-23
Bilder aus dem Gemeindeleben	S. 24

Herausgeber: Die Pfarrämter der unten abgedruckten Gemeinden der SELK

Erscheinungsweise: alle 2-3 Monate. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10. Mai 2020
Redaktion: Für Verden und Rotenburg: Benjamin Kaminski (benjamin.kaminski@googlemail.com), Dirk Oefele, Carsten Voß. Für Brunsbrock und Stellenfelde: Lydia Kämpfert (bernhard.kaempfert@ewetel.net), Günter Mehrkens (gurmehrkens@ewetel.net)
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen; Fotos: afg-selk.de, pixabay.com; gemeindebrief.evangelisch.de; privat

Pfarramt Verden-Rotenburg

Pfr. Carsten Voß,
Anita-Augspurg-Platz 11,
27283 Verden
Tel.: 04231/4040
E-Mail: verden@selk.de

Immanuel-Gemeinde Rotenburg

Süderstr. 8, 27356 Rotenburg / Wümme
Internet: www.selk-rotenburg.de
Konto: Sparkasse Rotenburg-Bremervörde
IBAN: DE39 2415 1235 0000 1413 33
BIC: BRLA DE 21ROB

Zionsgemeinde Verden

Anita-Augspurg-Platz 11, 27283 Verden
Internet: www.selk-verden.de
Konten: Kreissparkasse Verden
Gemeinde-Konto:
IBAN: DE41 2915 2670 0010 0489 65
BIC: BRLADE21VER
Baukonto: IBAN: DE73 2915 2670 0010 0101 71
BIC: BRLADE21VER

Pfarramt Brunsbrock-Stellenfelde: vakant

Vertretung für Brunsbrock: Pfr. Peter Rehr, An der Zionskirche 5, 29614 Soltau, Telefon: 05191/4120
Vertretung für Stellenfelde: Pfr. Johannes Rehr
Kreuzweg 4, 27367 Sottrum
Telefon: 04264/2820, E-Mail: sottrum@selk.de

St. Matthäus-Gemeinde Brunsbrock

Lerchenstr. 8, 27308 Kirchlinteln-Brunsbrock
Internet: www.selk-brunsbrock.de
Konto: Kreissparkasse Verden
IBAN: DE57 2915 2670 0016 5000 50
BIC: BRLADE21VER

St. Matthäus-Gemeinde Stellenfelde

Steller Damm 1, 28870 Ottersberg
Konto: Kreissparkasse Verden
IBAN: DE31 2915 2670 0011 1409 77
BIC: BRLADE21VER



Ich glaube. Hilf meinem Unglauben! Markus 9,24

Ein kaufmännischer Angestellter bewarb sich auf eine offene Stelle. Seiner Bewerbungsmappe fügte er eine ungewöhnliche Rubrik bei. Er listete auf, was er alles nicht kann, z.B. er könne kein verhandlungssicheres Englisch sprechen. Zudem sei er hin und wieder unpünktlich. Zu seiner Überraschung bekam er den Job! Seine Bewerbung war für die Mitarbeiter der Personalabteilung so ungewöhnlich und ehrlich, dass sie ihn kennenlernen wollten und schließlich einstellten.

Wenn wir Christen eine Bewerbungsmappe bei Gott einreichen müssten, dann stünde uns eine Rubrik ‚Was wir alles nicht können‘ auch gut zu Gesicht. Aufgelistet wäre dort: Wir können nicht glauben! Das hört sich völlig schräg an für gläubige Menschen. Werden wir nicht deshalb Christen genannt, weil wir an Christus, Gottes Sohn glauben? Ja, aber es ist nicht die ganze Wahrheit. Der Evangelist Markus berichtet uns von einem Vater, dessen Kind schwer krank ist. In Jesus sieht er die letzte Chance auf Hilfe gekommen. Er schreit ihn an: „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ Er ist so zerrissen, weil in ihm zwei Stimmen um Gehör ringen. Die eine flüstert: „Dieser Jesus ist auch nur ein Mensch. Der kann dir nicht helfen.“ Die andere Stimme sagt: „Vertraue Jesus! Er ist der Sohn Gottes. Er kann dir helfen.“ Auf welche soll er hören? Verunsichert fragt er zunächst: „Jesus, wenn du etwas kannst, so hilf uns!“ Er legt sich nicht fest, sondern

bittet unter Vorbehalt um Hilfe. Doch er merkt schnell, dass er so bei Jesus nicht weiterkommt. Die ganze Wahrheit muss auf den Tisch. Jetzt schreit es aus seinem Innersten heraus: ‚Herr, ich will ja glauben! Tu etwas gegen meinen Unglauben!‘ Und Jesus hilft, macht den Jungen gesund. Der Glaube hat gesiegt!

Auch wir stecken immer wieder in solchen Notsituationen. Wir wollen gerne Jesus alles zutrauen. Aber da ist die flüsternde Stimme des Widersachers Gottes, der in uns dagegen anredet. Wir brauchen Gottes Hilfe, um in diesem Stimmengewirr nicht unterzugehen. Martin Luther hat uns im Kleinen Katechismus dafür wunderbare Worte gegeben: „Ich glaube, dass ich nicht aus eigener Vernunft oder Kraft an Jesus Christus, meinen Herrn, glauben kann!“ Kurz gesagt steht da: Ich glaube..., dass ich nicht glauben kann! Was für ein offener und ehrlicher Satz. Klingt ganz nach dem verzweifelten Vater. Und dann folgt die Hilfszusage! „Der Heilige Geist hat mich durch das Evangelium zum Glauben berufen“. Er selbst wird diesen Glauben auch erhalten, wenn ich ihn darum bitte. Der Glaube ist Gottes Werk in mir und nicht meine fromme Leistung, mit der ich mich bei ihm bewerbe. Immer wieder darf ich 2020 rufen: ‚Herr, ich glaube; hilf meinem Unglauben! Alleine schaffe ich´s nicht.‘ Unser Gott hört diese Bitte gerne. Denn nichts tut er lieber als das: uns den Glauben erhalten und uns helfen.



7 Wochen mit

Passionszeit 2020 | 26.2. - 11.4.

Passionszeit gestalten.

Herzliche Einladung die Aktion „7 Wochen mit“ zu nutzen.

Das ist ein Programm für die Passionszeit, das zur intensiven Besinnung auf das Kreuz einlädt: Jesus Christus ist den Weg des Leidens und Sterbens gegangen, um die, die sich zu ihm halten und ihm vertrauen, frei zu machen von unheilvollen Lasten. Passionszeit ist traditionell auch Fastenzeit. Der bewusste Verzicht kann ein sinnvoller Begleiter des Bedenkens des Leidens Christi sein und der Besinnung Gestalt geben. Mit „7 Wochen mit“ setzen wir bewusst einen ergänzenden Akzent: Wir wollen Gelegenheit geben, das „Mehr“ Gottes wieder neu und bewusst in den Blick zu nehmen: Die vermeintliche Niederlage Christi wandelt sich in Gewinn: Nicht der Tod behält die Oberhand. Das Leben siegt! In der Begegnung mit Gott kommen wir zur Ruhe, können ihm Anteil geben an Freud und Leid, erleben seine Nähe, hören, was er uns zu sagen hat, empfangen Wegweisung und Segen. Veranstaltungen im Pfarrbezirk Verden-Rotenburg am 1.3.; 7.3.; 8.3. und 19.3. **Weitere Hinweise unter www.7wochen.de**

Ökumenische Passionsandachten in Kirchlinteln und Brunsbrock

Die Andachten werden in diesem Jahr gemeinsam von der Evangelisch-lutherischen St. Petri-Kirchengemeinde Kirchlinteln, der Evangelisch-lutherischen St. Matthäus-Gemeinde Brunsbrock (SELK) und römisch-katholischen Gemeinde St. Josef aus Verden gestaltet. Die katholische Gemeinde ist dazu jeweils in der St. Petri-Kirche zu Gast. Die Passionsandachten führen auf den Karfreitag und die Osternacht hin. Sie finden vom Aschermittwoch an **jeden Mittwoch um 19.00 Uhr** statt. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt in Kirchlinteln auf bekannten Persönlichkeiten und ihren Lebenswegen, auf denen sie Jesus Christus nachgefolgt sind. In Brunsbrock wird es um Wochensprüche der Passionszeit gehen. Menschen jeden Alters sind herzlich willkommen, um diese Vorbereitungszeit bewusst zu gestalten und auf die Karwoche und die Ostertage zuzugehen!

Termine: 11.03. St. Josef in der St. Petri-Kirche (Kirchlinteln) – Propst Ziemens; 18.03. St. Matthäus (Brunsbrock) – P. i. R. Uecker; 25.03. St. Petri (Kirchlinteln) – Pn. Oswich; 01.04. St. Josef in der St. Petri-Kirche (Kirchlinteln) – Propst Ziemens



Rotenburg (Wümme). Ökumenische Passionsandachten "An den Wunden Punkten"

Jesu Solidarität mit leidenden, unterdrückten und ausgegrenzten Menschen ist das Thema der vier ökumenischen Passionsandachten, die von der ökumenischen Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Rotenburg verantwortet werden. Jesus fand sich nicht damit ab, wenn Menschen zugrunde gingen oder von gesellschaftlicher Teilhabe ausgeschlossen wurden. Solche „wunden Punkte“ im gesellschaftlichen Zusammenleben

gibt es auch heute.

An vier solchen Orten wollen wir uns zu Andachten versammeln, **jeweils am Donnerstag von 18.00 – ca. 18.30 Uhr**: 12.3. **Notfallseelsorge**, Ort: Feuerwache Rotenburg, Mittelweg 12; 19.3. **Pflege-notstand**, Ort: Haus Stadtgarten, Glockengießersstr. 10; 26.3.

Katastrophenschutz, Ort: THW am Flugplatz Rotenburg; 2.4. **Schwindende Kirche**, Ort: Café Marleen, Große Str. 6.

Zionsgemeinde Verden. Wochensprüche

Grundlage der Ansprachen der Passionsandachten in der Zionsgemeinde Verden werden die Wochensprüche der Sonntage sein. Sie sind nicht Teil der Passionsberichte und werfen ganz eigene Perspektiven auf Jesu Leiden und Sterben. Wieder übernehmen wechselnde Prediger und Gemeindegruppen die Gestaltung der einzelnen Andachten, die jeweils **donnerstags um 20.00 Uhr** stattfinden. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan.



Vor 75 Jahren wurde **Dietrich Bonhoeffer** hingerichtet

Pastor und Verschwörer

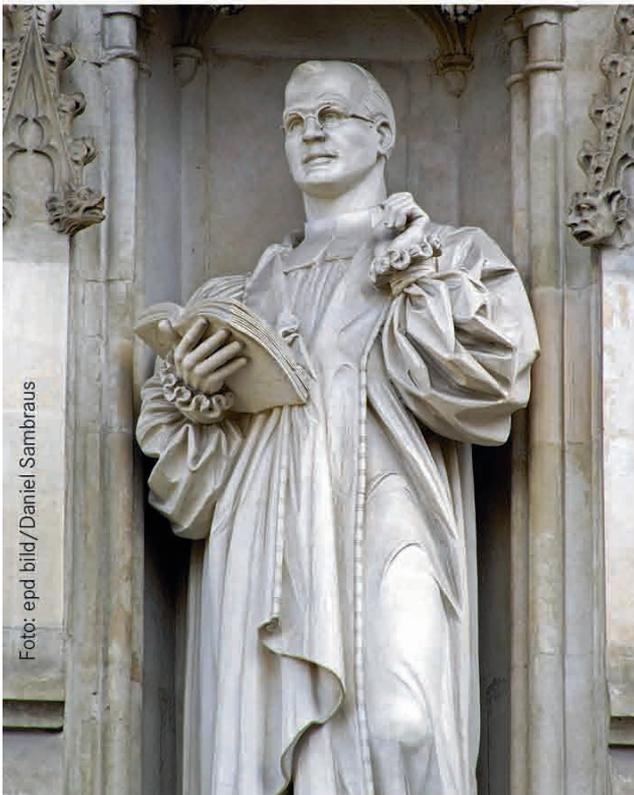


Foto: epd bild/Daniel Sambraus

An der Westfront der Westminster Abbey in London steht eine Reihe mit zehn Statuen von Märtyrern des 20. Jahrhunderts, darunter die Statue von Dietrich Bonhoeffer.

Deutschland vor knapp achtzig Jahren: Nach den Blitzkriegen gegen Polen und Frankreich schien Hitlers Position unanfechtbar. Die oppositionellen Regungen in der Wehrmacht waren erlahmt. Massenweise wurden Juden in die Vernichtungslager deportiert. Zu dieser Zeit begann der am 4. Februar 1906 in Breslau geborene lutherische Theologe und Pastor Dietrich Bonhoeffer, ein Gelehrtentyp mit nüchternem Verstand, das schwierige Handwerk eines politischen Verschwörers zu erlernen.

Auf raffinierte Weise schleuste er vom Tod bedrohte Juden über die Reichsgrenze. Durch seinen Schwager Hans von Dohnanyi, der im Oberkommando der Wehrmacht tätig war, be-

kam er Kontakt zu der Widerstandsbewegung um den Chef der Abwehr, Admiral Wilhelm Canaris. Seine guten ökumenischen Kontakte in halb Europa machte man sich dort gern zunutze. Die Abwehr schickte ihn als „Geheimagenten“ ins Ausland. Offiziell hatte Bonhoeffer bei diesen Reisen Informationen für den deutschen Geheimdienst zu sammeln. Seine eigentliche Aufgabe war es jedoch, die Freunde im Ausland über die Aktivitäten des Widerstands zu unterrichten und von ihnen Informationen mitzubringen. Es ging um die Planung von Deutschlands Zukunft für den Fall eines erfolgreichen Umsturzes.

Lange geht das riskante Unternehmen gut – bis zum April 1943, da wird der profilierte Vertreter der Bekennenden Kirche verhaftet. Im Militärgefängnis Berlin-Tegel erlebt er die Hölle. Doch was der Häftling Bonhoeffer in den nächsten anderthalb Jahren aus seiner engen, schlecht erleuchteten Zelle schmuggelt, auf Zettel kritzelt oder in den Briefen an seine Familie einstreut, geht in die Geistesgeschichte des 20. Jahrhunderts ein. Zwischen Hoffnung und Todesangst, ungewiss über sein Schicksal, redet Bonhoeffer mit einem Gott, der seine Menschen scheinbar verlassen hat. Die Zukunft werde einem „religionslosen“ Christentum gehören, prophezeit er aus der Todeszelle. Wenige Wochen vor Kriegsende trat Bonhoeffer eine Odyssee durch Thüringen und Bayern an, während sich die amerikanischen Truppen näherten. Am 9. April 1945 wurde Dietrich Bonhoeffer im oberpfälzischen Konzentrationslager Flossenbürg, zusammen mit anderen Widerstandskämpfern gegen den Nationalsozialismus, hingerichtet.

CHRISTIAN FELDMANN

Herzliche Einladung zum Missionsfest am 28. Juni nach Verden

Das diesjährige Missionsfest der beiden Pfarrbezirke Brunsbrock-Stellenfelde und Rotenburg-Verden findet am 28. Juni auf dem Gelände der Zionsgemeinde in Verden statt. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.

Um 10.30 Uhr beginnt der Festgottesdienst, in dem der ehemalige Verdener Pfarrer Joachim Schlichting aus Stadthagen die Predigt halten wird.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen um ca. 13.30 Uhr wird Thomas Benecke aus Newcastle / Südafrika von der Lu-

therischen Kirchenmission (Bleckmarer Mission / LKM) aus seiner Arbeit berichten. Seit April 2015 arbeitet er in Newcastle. Die dortige, bisher rein deutschsprachig ausgerichtete Gemeinde, hatte eine Neuausrichtung ihrer Gemeindegemeinschaft beschlossen und einen Missionar der LKM beantragt. Seither ist die Gemeinde stark gewachsen und arbeitet sprachlich weitgehend auf Englisch. Mit weiteren Unterstützern wurde das „St. Martin´s



Children´s Village“ ins Leben gerufen – eine missionarisch-diakonische Einrichtung, die sich vor allem um Säuglinge und Kleinkinder kümmert, die von ihren Eltern oder Familien nicht versorgt werden.

Der Ausklang des Tages bei Kuchen und Getränke ist für 15.00 Uhr vorgesehen.

Herzliche Einladung zu diesem Tag. Den Termin bitte vormerken und weitersagen!



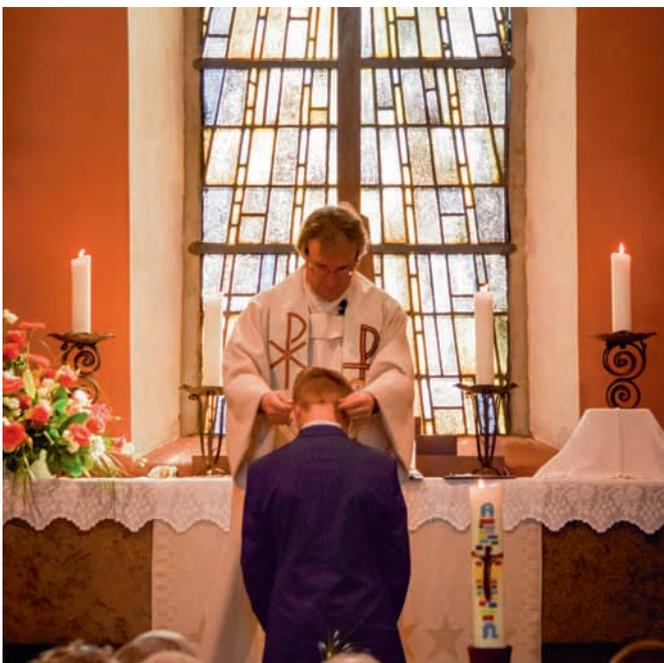
Konfirmation in Verden am 3.5. und in Brunsbrock am 17.5.

Die Konfirmandenzeit der sich monatlich treffenden Gruppe geht in wenigen Wochen zu Ende.

Die drei Jugendlichen der Gemeinde Verden Enni Berg, Jonas Lankenau und Lasse Vetter, sowie Jette Rosebrock aus der Gemeinde Brunsbrock kommen zu den letzten Treffen in der Schlussphase zusammen.

Dazu gehört die Abschlussfahrt nach Berlin in der ersten Woche der Osterferien, der erste Abendmahlsgang im Gottesdienst am Gründonnerstag in Verden und der Gottesdienst mit öffentlichem Glaubensgespräch am 19. April in Brunsbrock.

Bitte schließt die jungen Christenmenschen in eure Gebete ein und begleitet sie auf ihrem weiteren Lebensweg.



Theatergruppe Zion spielt eine Komödie von Andreas Heck



DIE LEICHE UNTERM LAMINAT

**ODER: WO IST
DIE TANTE?**

An acht Terminen zwischen dem 8. und dem 20. Mai gibt es Aufführungen, Beginn ist um 19.30 Uhr, nur am 17.5. mit Kaffee und Kuchen um 16.00 Uhr. Im Mittelpunkt stehen die Menschen, die in einem alten, sanierungsbedürftigen ein- und ausgehen: Besitzer, Handwerker und potentielle Erben ... Weitere Informationen und Karten gibt es bei Jürgen und Ortrud Tomhave, E-Mail: ortrudtomhave@arcor.de

Zusagen von über 650.000 Euro Aktion "Neue Pfarrer für die SELK": Teilnahme weiter möglich

Mit dem Osterfest 2020 geht die Aktion "Neue Pfarrer für die SELK" ins dritte Jahr. "Die Initiative war von Anfang an von der Hoffnung getragen, dass die mit Gottes Hilfe zusätzlich einkommenden Gelder es der Kirchenleitung möglich machen, trotz angespannter Haushaltslage Pfarrer ‚von außen‘ für den Gemeindedienst in unserer Kirche zu übernehmen", erklärt Pfarrer Ullrich Volkmar, Pfarrer im Pfarrbezirk Talle/Veltheim der SELK und Mitinitiator der Sondersammlung.

Nachdem auf diesem Wege mit Pfarrer Michael Ahlers (Wiesbaden) und Pfarrvikar Mark Megel (Steinbach-Hallenberg) bereits zwei neue Kräfte in den Dienst genommen worden seien, habe nun aktuell seit Februar diesen Jahres mit Pfarrer Roland Johannes (Radevormwald) ein dritter Pfarrer "von außen" seinen Dienst in der SELK begonnen. Volkmar: "All das erfüllt uns mit großer Freude und mit Dank an Gott, der den herzlichen Aufruf zur Hilfe so vielen Gliedern unserer Kirche hat zu Herzen gehen lassen, dass inzwischen über einen Zeitraum von sechs Jahren von 185 Einzelspendern, 18 Gemeinden, drei Gemeindegemeinschaften und zwei Kirchenbezirken Zusagen

von über 650.000 Euro eingegangen sind."

Gott lasse seinen Segen spürbar durch Herzen und Hände gehen und bei denen ankommen, die hoffen und beten. Dass die pastorale Versorgung der Gemeinden in den kommenden Jahren eine wirklich große Herausforderung bleibe, sei jedem klar, der die Zahlen kenne. Allein schon aus diesem Grund werde die Kirchenleitung auch weitere geeignete und dringend benötigte Pfarrer für die Gemeinden in den Dienst nehmen, "sofern der Herr der Kirche sie uns schickt und die finanziellen Mittel dafür bereitstehen." Wer sich an der Aktion noch beteiligen möchte, wende sich an

Pfr. Ullrich Volkmar,

E-Mail: ullrich.volkmar@selk.de.

(selk_news vom 22.2.2020)



GOTTESDIENSTPLAN März - Mai 2020				
Tag	Verden	Rotenburg	Brunsbrock	Stellenfelde
8.3. Reminiszeren	9.30 Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (P.i.R. Neddens)	9.30 Gottesdienst anschl. Gem.-versammlung (P. Rehr)	11.00 Kurzgottesdienst mit Abendmahl, anschl. Gem.Vers. (J Rehr)
Passionsandacht	Do 12.3. 20.00 (Uecker / Chor)	Do 12.3. 18.00 (ök.) Feuerwache (Klement)	Mi 11.3. 19.00 Kirchlinteln (Ziemens)	
15.3. Okuli	11:00 Gottesdienst	10.00 Gottesdienst (Lekt. Schmidt / Miesner)	9.00 Gottesdienst (P. Rehr)	9.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Voß)
Passionsandacht	Do 19.3. 20.00 (Voß / Instr.kreis)	Do 19.3. 18.00 (ök.) Agaplesion (Lißner)	Mi 18.3. 19.00 Brunsbrock (Uecker)	
22.3. Lätare	9.30 Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirch-Café	11.30 Gottesdienst mit Abendmahl	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl In Brunsbrock (Forchheim)	
Passionsandacht	Do 26.3. 20.00 (P. i.R. Neddens)	Do 26.3. 18.00 (ök.) THW (Reinecke)	Mi 25.3. 19.00 Kirchlinteln (Pn. Oswich)	
29.3. Judika	9.30 Gottesdienst	11.30 Gottesdienst mit Abendmahl	<i>gemeinsam mit Soltau</i>	9.00 Gottesdienst mit Abendmahl (J. Rehr)
Passionsandacht	Do 2.4. 20.00 (P. i.R. Krieser)	Do 2.4. 18.00 (ök.) Café Marleen (Relius)	Mi 1.4. 19.00 in Kirchlinteln (Ziemens)	
5.4. Palmarum	9.00 Beichte 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl	11.30 Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Gottesdienst (Lektor)	10.00 Gottesdienst (Lektor)
9.4. Gründonnerstag	18.30 Gottesdienst mit Abendmahl in Sottrum (J. Rehr) 19.30 Gottesdienst mit Abendmahl in Verden (Voß)			
10.4. Karfreitag	9.30 Gottesdienst mit Beichte	11.30 Gottesdienst mit Beichte	15:00 Gottesdienst zur Todesstunde mit Beichte in Stellenfelde (Voß)	
11.4. Karsamstag	22.00 Feier der Osternacht in Sottrum			
12.4. Ostern	in Verden um 6.45 Uhr Osterblasen anschl. Gemeinde-Osterfrühstück 9.00 Gottesdienst mit Abendmahl		10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (P. i.R. Uecker)	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Voß)

	9.00 Gottesdienst mit Abendmahl (P. i.R. Uecker)			
13.4. Ostermontag	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirch-Café in Rotenburg		<i>Einladung in die Nachbargemeinden</i>	<i>Einladung in die Nachbargemeinden</i>
19.4. Quasimodogeniti	<i>gemeinsamer Gottesdienst in Brunsbrock</i>	10.00 Gottesdienst (P.i.R. Krieser)	9.30 Gottesdienst mit Glaubensgespräch der Konfirmanden (Voß)	15.00 Gottesdienst mit Abendmahl (J. Rehr)
Samstag 25.4.	14.30 Trauung			
26.4. Miseri- kordias Domini	11.00 Gottesdienst	9.30 Gottesdienst mit Abendmahl	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl (P. Rehr)	9.00 Gottesdienst (P. Rehr)
3.5. Jubilate	10.00 Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl in Verden		10.00 Gottesdienst (Lektor)	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl (J. Rehr)
10.5. Kantate	9.30 Gottesdienst mit Bericht KBZ-Synode	11.30 Gottesdienst mit Abendmahl	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl (P. Rehr)	9.00 Gottesdienst (P. Rehr)
17.5. Rogate	9.30 Gottesdienst, anschl. Kirch-Café (P.i.R. Neddens)	11.30 Gottesdienst mit Abendmahl (P. Rehr)	10.00 Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl in Brunsbrock (Voß)	
Do 21.5. Himmelfahrt	<i>Einladung in die Nachbargemeinden</i>	9.30 Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (P. Rehr)	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Voß)
24.5. Exaudi	9.00 Beichte 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl	11.30 Gottesdienst mit Abendmahl	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl (P. Rehr)	15.00 Gottesdienst mit Abendmahl
31.5. Pfingsten	9.30 Gottesdienst mit Abendmahl	11.30 Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl In Brunsbrock (P. i.R. Uecker)	
1.6. Pfingstmontag	10.00 Ökumen. Gottesdienst im Dom	11.00 Ökumen. Gottesdienst auf dem Pferdemarkt	11.30 Gottesdienst mit Abendmahl in Stellenfelde (Voß)	
7.6. Trinitatisfest	9.30 Gottesdienst (Lektor Krüger)	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Krieser)	11:00 Gottesdienst mit Abendmahl in Brunsbrock (A. Otto)	
Kollekten: 15.3. Luth. Theol. Hochschule Oberursel / 26.4. Sozial-Diakonischer Hilfsfond der SELK / 10.5. in ROW Bausteinsammlung / 7.6. Diasporawerk "Gotteskasten"				



Gemeinde im Gespräch

Bibelgesprächsabend im Gemeindezentrum

jeden 1. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr am 1.4.; 6.5.;

3.6. Thema zurzeit: Predigtvorgespräch

Hausbibelkreis bei Mirjam Kaminski

jeden 2. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr

Ökumenischer Bibelkreis Nienburg bei Benjamin und Tina Kaminski

jeden 2. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr

Klön-Café

jeden 1. und 3. Freitag von 9.30 bis 11.00 Uhr: 6.& 20.3.; 17.4.; 15.5.; 5.6.

Nachmittag für Ältere für die Gemeinden BRU, STE, VER, ROW

Mittwoch, 15.00 Uhr: 29.4. in Verden; 10.6. in Stellenfelde

Musikalische und Kreative Gruppen

Posaunenchor

donnerstags, 20.00 Uhr

Jungbläser

mittwochs, 18.00 - 20.00 Uhr

Singchor

montags, 20.00 Uhr

Instrumentalkreis

mittwochs, 20.00 Uhr, 14-täglich; siehe neddens-musik.de

Handarbeitskreis

mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr

Kinder und Jugendliche

Gottesdienst für Kids und Krabblers

Samstag, 15.30 Uhr, am 16.5.

Kinderstunde

freitags um 15.30 Uhr

Konfus-Gruppe 2020

nach Vereinbarung

Konfus-Gruppe 2021

freitags, 14-tägl. 15:30 - 16:30 Uhr, 13.3.; 17.4.; 15.& 29.5.

Jungschar-Gruppe

freitags, 14 tägl. 16.30 - 17.15 Uhr, 13.3.; 17.4.; 15.& 29.5.

Jugendkreis

dienstags 19.00 – 21.00 Uhr

Kindergottesdienst-Vorb.

Mi 11.3. um 20.00 Uhr; Mi 22.4. um 19.00 Uhr;

Mo, 11.5. um 19.00 Uhr

Gemeindeleitung

Kirchenvorstand

freitags 17.30 Uhr am 20./21.3. Klausur; 17.4.; 5.6.

Gemeinde im Gespräch

Bibelstunde

donnerstags um 16.00 Uhr bei Fam. Schmidt.
zurzeit nach Vereinbarung

Gesprächsfrühstück mit Thema am Samstag

von 9.30 bis 11.30 Uhr am 7.3. Vormittag mit der
Jahreslosung; 16.5. Judas - was oder wen verrät er?

Gemeindekreis am Mittwoch

um 15:00 Uhr am 22.4. Vaterunser - die zweite Bitte



Gemeindeleitung

Kirchenvorstand: 7.5. 17.00 Uhr

Abwesenheit und Vertretung

Pastor Voß dienstlich unterwegs

12.3. vorm. Weiterbildung in Oldenburg

20.3. vorm. Weiterbildung in Bremen

30.3.-2.4. Konfirmandenfahrt

18.4. vorm. AG Bez.beirat

21.4. nachm. Bezirksbeirat

4.5. vorm. Weiterbildung in Bremen

8.-9.5. KBZ-Synode in Tarmstedt

25.5. Weiterbildung in Hannover

28.5. nachm. Weiterbildung in
Oldenburg

17.-18.6. Weiterbildung in Loccum

Pastor Voß im Urlaub

23.-28.3.2020

Die Vertretung für Amtshandlungen und in Notfällen während des Urlaubs vom 22.-28.3. und während der Konfirmandenfahrt vom 30.3. - 2.4. hat

Pfr. Johannes Rehr aus Sottrum, Kreuzweg 4, 27367 Sottrum,

Telefon: 04264-2820; E-Mail: sottrum@selk.de

**Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und Kontakte zu den Leitern
über das Pfarramt: Pfr. Carsten Voß, Tel. 04231 - 4040**

Übergemeindliche Termine und aktuelle Informationen im Internet:

www.selk-rotenburg.de / www.selk-verden.de



Informationsabend mit Andrea Riemann am Dienstag, 10. März um 19.30 Uhr

Andrea wird aus ihrer Arbeit in Brasilien berichten. Von 16.00 bis 17.30 Uhr gestaltet sie einen Nachmittag für die Kinder- und Konfirmandengruppen. Das Foto (LKM Bleckmar) zeigt sie bei einer Veranstaltung mit Missionsdirektor Zieger.

Herzliche Einladung zu einem österlichen Morgen in der Zionsgemeinde.

Um 6.45 Uhr lässt der Posaunenchor das Osterblasen erschallen. Das "Christ ist erstanden" verkündigt er in die Nachbarschaft hinein.

Im Anschluss daran beginnt das gemeinsame Osterfrühstück. Um 9.00 Uhr feiern wir in der Kirche den Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl.

Neues Chorprojekt nach Ostern

In diesem Jahr möchte ich Bearbeitungen des 130. Psalms einüben. Geplant sind drei Werke aus dem 18., 19. und 20. Jahrhundert von Bach, Mendelssohn und Kaminski. Geprobt wird montags um 20.00 Uhr, die erste Probe ist am 20.4.2020. Die Generalprobe und die beiden Aufführungen sind am letzten Wochenende vor den Sommerferien (10.-12. Juli, abends). Begleitet werden wir vom Ensemble "Alte Musik" des Domgymnasiums Verden unter der Leitung von Iris Krüger.

Interessierte Sängerinnen und Sänger, auch Anfänger, sind herzlich eingeladen. Bitte gebt mir möglichst bis Ende März Bescheid, wenn ihr teilnehmen möchtet, damit ich bei der Bestellung der Chornoten nicht ganz daneben liege. (Matthias Bergmann)



Foto: pixabay/silviarita



Referent von Open Doors Deutschland

EIN BLICK IN DIE WELT WO DER GLAUBE VIEL KOSTET

Mi. 15.04.2020 / 19:30
Themenabend mit Bericht

Zionsgemeinde Verden
Anita-Augspurg-Platz 11
27283 Verden (Aller)

Chorprojekt Martin-Luther-King

Einige Sängerinnen und Sänger nahmen am Martin-Luther-King Musical, veranstaltet von der Evangelisch-Lutherischen Kirche Hannover und der Creativen Kirche, Witten, in Hannover teil. Anke Karkmann hat die Gruppe angemeldet und die 25 Teilnehmer haben seit dem Herbst letzten Jahres einmal pro Monat in der Zionsgemeinde geprobt. Ein Foto findet sich auf der letzten Seite.

„Was die Flöte alles kann...!“ Sommerliches Konzert am 14. Juni um 15.00 Uhr

Der Instrumentalkreis der Zionsgemeinde blickt in diesem Jahr auf über zehn Jahre Aktivität zurück. Diese Gruppe hatte in der Zionsgemeinde vor allem in Gottesdiensten viele Einsätze. Am Sonntag, 14. Juni 2020, um 15.00 Uhr findet auf dem Kirchgrundstück ein „Offenes Konzert“, eine Art Open Air- Konzert statt, aber nicht wirklich draußen, sondern im Gemeindesaal.

Im kontrastreichen Programm sollen die verschiedenen Möglichkeiten der Flöten, auch in Kombination mit anderen Instrumenten dargestellt werden. Zu hören sind Werke für Flötenorchester, Solostücke für Quer- und Blockflöten, zum Teil gemeinsam mit Gitarre, Trompete, Klavier und Percussion. Die Mitglieder des Instrumentalkreises möchten zeigen, dass die Flöten nicht nur Alte Musik und Kirchenlieder können, sondern auch englische Folklore, rhythmische Stücke, Popmusik und noch viel mehr.

Der Eintritt zum Konzert ist gratis, es wird aber um eine Spende für gemeinnützige Zwecke gebeten. Zusammen mit der Musik können die Anwesenden Kaffee und Kuchen genießen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. (Helmut Neddens)

Kochbuch 2.0

Es gibt Klassiker, die kommen nie aus der Mode, aber manche Rezepte sind doch überholt. Seit der ersten Ausgabe eines Kochbuchs in unserer Gemeinde hat sich viel verändert. Wir nutzen neue Zutaten, mehr regionale und frische Lebensmittel, weniger Convenience-Produkte (sogar die Maggitüte will heute ohne Zusatzstoffe oder versteckte Fette auskommen). Viele Menschen ernähren sich vegetarisch oder müssen bei der Ernährung auf Lebensmittelunverträglichkeiten Rücksicht nehmen. Eine neue Generation an KöchInnen ist herangewachsen! Deshalb starten wir jetzt die Rezept-sammlung für das Kochbuch 2.0 (Arbeitstitel). Bitte sendet uns bis zum 22. März eine Email mit dem Betreff Kochbuch 2.0, damit wir Euch eine Vorlage für die Rezeptseite senden können.

Eure Rezepte sollten eine oder mehrere dieser Kriterien erfüllen:

- Kochen für Viele (>10 Personen)
- Potluck / Büffet
- Familienrezepte
- Singlerezepte
- internationale Küche
- schnelle Rezepte (bis 20 min)
- glutenfrei
- vegetarisch

Wir freuen uns auf Rezepte zu Vorspeisen, Salate, Suppen, Hauptgerichte

Fisch / Fleisch / Gemüse/ Pasta / Reis / Auflauf, Beilagen, Desserts.

Bringt das Postfach zum Überlaufen!
 chiluehrs@web.de (Irmi Lührs & Britta Wahlers)

Ökumenische Gottesdienste am 01.06.2020

Am Pfingstmontag laden die christlichen Gemeinden in Verden bzw. in Rotenburg je zu einem gemeinsamen Gottesdienst ein. In **Verden** beginnt der **Ökumenische Gottesdienst um 10.00 Uhr im Dom**. Der Posaunenchor der Gemeinde und Pastor Voß sind diesmal dort engagiert. In Rotenburg beginnt es um 11.00 Uhr auf dem Pferdemarkt. Zur Tradition gehört auch, dass nach dem Gottesdienst Gelegenheit besteht, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen, kennenzulernen oder zu informieren.



Brunsbrock:**Vertretung: Pfarrer Peter Rehr****Konfirmandenunterricht**

nach Vereinbarung gemeinsam mit Verden

Gesprächskreis „Emmaus“

nach Absprache

Kirchenvorstand

Di, 7. April 19.00 Uhr

Di, 5. Mai 19.00 Uhr

Di, 2. Juni 19.00 Uhr

Di, 7. Juli 19.00 Uhr

Posaunenchor

donnerstags um 19.30 Uhr

Abwesenheiten P. Peter Rehr:

30.03. - 14.04. Urlaub

Kasualvertretung:

30.03. - 02.04 Pfr. Johannes Rehr,

Sottrum,

Telefon: 04264-2820

E-Mail: sottrum@selk.de

03. - 14.04 Pfr. Carsten Voß, Verden

Telefon: 04231 / 4040

E-Mail: verden@selk.de

25. - 28.05. Besinnungstage Drübeck

Vertretung wird noch bekannt gegeben**Stellenfelde:****Vertretung: Propst Johannes Rehr****Gemeindefrühstück**

Mi. 6. Mai 9.30 Uhr

Kirchenvorstand

Mi. 6. Mai 19.00 Uhr

Brunsbrock und Stellenfelde:**Nachmittag für Ältere**

mittwochs um 15.00 Uhr:

29. April in Verden

10. Juni in Stellenfelde

Hauskreis „BiHus“

freitags um 20.00 Uhr: Termine noch offen, Auskunft bei Christina Kämpfert unter Tel. 04231/ 95 10 00.

Kinderwoche 2020

Die Vorbereitungen beginnen

Auch in diesem Jahr soll es bei uns in Brunsbrock wieder eine Kinderwoche geben. Sie findet wie immer im Rahmen des Ferienprogramms statt und zwar gleich zu Beginn der Sommerferien, also **vom 16. bis zum 19. Juli**. Pastor Helge Dittmer aus Kiel wird diese Tage mit uns vorbereiten und durchführen. Darüber freuen wir uns sehr!



Bei einem ersten Treffen Ende Februar haben wir uns ein bisschen "beschnuppert" und auch schon das diesjährige Thema der Kinderwoche festgelegt: **"HIMMELHOCH GLÜCKLICH- Jesus begegnen"**. Wir möchten mit den Kindern Jesus (neu) kennenlernen und seine Bedeutung für uns; Jetzt und in Ewigkeit. Die biblischen Geschichten dazu sind ausgewählt. Jetzt können wir loslegen und Ideen und Materialien sammeln um den Kindern Jesus nahezubringen. Bitte betet mit uns für diese Kinderwoche!

Wir freuen uns über jeden, der mithelfen möchte, sei es in den Kindergruppen, in der Küche, beim Bastelnachmittag, beim Geländespiel usw..

Euer KiWo-Team Brunsbrock

Kinderwochen-Gebet

Lieber Vater im Himmel.

Wir danken Dir, dass wir in diesem Jahr
eine Kinderwoche planen und durchführen dürfen.

Wir danken Dir für jeden und jede, die dabei mithelfen.

Wir danken Dir für die Kinder, die Du uns anvertraust.

Schenke uns gute Ideen.

Gib uns Kraft, das durchzuführen, was wir uns vornehmen.

Leite uns in allem, was wir tun.

Und segne unsere Kinderwoche auch im Blick auf die Ewigkeit.

Herr Jesus Christus.

Wir danken Dir, dass Du versprichst bei uns zu sein.

Wir danken Dir, dass Du uns kennst und liebst.

Wir danken Dir, dass Du auch die Kinder kennst und liebst.

Sei Du bei allem mit dabei.

Segne das Hören, Beten, Spielen und Singen.

Nimm alles in Deine Hände.

Und beschütze uns auch vor Gefahren und Unfällen.

Gott Heiliger Geist.

Wir danken Dir für Dein Nahesein.

Wir danken Dir, dass wir mit Deinem Wirken rechnen dürfen.

Wir danken Dir, dass Du Menschen veränderst und erneuerst.

Erfülle unsere Herzen mit Deiner Freude.

Gib uns Mut und Gelassenheit.

Mache uns zu Deinen lebendigen Zeugen.

Und lass Jesus groß werden in unserer Mitte.

Ewiger, dreieiniger Gott.

Wir loben Dich.

Wir preisen Deine Größe.

Wir beten Dich an.

Und wir legen alles und alle in Deine Hände.

Dir sei Ehre in Ewigkeit.

Amen.

Termine Kirch-Café

An folgenden Sonntagen wird in Brunsbrock jeweils nach dem Gottesdienst Kirch-Café angeboten: 15. März, 19. April, 31. Mai und 07. Juni.

Krippenspiel 2019: „Der kleine Stern“

Der kleine Stern war beim sich Putzen vom Himmel gefallen und suchte nun auf der Erde nach dem Großen Stern von Bethlehem. Dieser soll nämlich bei der Geburt von Jesus dabei gewesen sein.

Auf seiner Suche trifft er andere Sterne, den Seestern, die beiden Hotelsterne, die Zimtsterne in der Dose und eine Blume namens Weihnachtsstern. Aber keiner von Ihnen kannte den Großen Stern von Bethlehem.

Der kleine Stern muss eine Pause machen und lernt dabei die beiden Kinder Paul und Anne kennen. Auch sie hat er gefragt nach dem Großen Stern von Bethlehem und siehe da, sie wissen um die Geschichte vom Großen Stern von Bethlehem. Sie erzählen dem kleinen Stern von der Geburt Jesu und wie der Große Stern die Hirten und die drei Könige zum Stall, zur Krippe, nach Bethlehem geführt hat.

Überglücklich diese Geschichte vom Großen Stern von Bethlehem gehört zu haben, kehrt er wieder an seinen Platz am Himmel zurück und strahlt noch viel heller als sonst.

Die 10 Kinder und die drei Erwachsenen hatten viel Spaß bei den Proben, beim Basteln der Kulissen und den Verkleidungen. Das Krippenspiel am

Heiligabend war wieder mal ein Renner und die Kinder gaben alle ihr Bestes, was vom Publikum auch honoriert wurde.

Einen ganz herzlichen Dank an alle Kinder und Erwachsenen, welche sich in irgendeiner Form eingebracht haben.



Neujahrsempfang

Mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der St. Matthäus Kirche begann am 26. Januar der Neujahrsempfang in der Gemeinde Kirchlinteln. Der Gottesdienst wurde von P. Peter Rehr gemeinsam mit Pastorin Merle Oswig (St. Petri, Kirchlinteln) und Pastor Wilhelm Timme (St. Jacobi, Wittlohe) und Glie-



dern der drei Gemeinden gestaltet und hatte die Jahreslosung "Ich glaube, hilf meinem Unglauben" (Markus 9, 24) zum Thema. In einem Anspiel wurde der menschliche Glaube mit einem Kerzenlicht verglichen. Manchmal brennt der Glaube wie eine Kerze. Doch er ist auch verletzlich, wie ein Kerzenlicht im Wind. Angst - Zweifel - Krankheit - Tod - Katastrophen können dem Glauben zusetzen und auch zum Erlöschen bringen. Aber dann ist da Jesus. Er

sagt: "Ich bin das Licht!". Sein Licht ist wie eine Kerze in einer Laterne. Es ist windgeschützt und brennt immer weiter. Hier kann das menschliche Glaubenslicht immer wieder entzündet werden.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von einem Posaunenchor aus Bläsern der St. Matthäus - Gemeinde und der St. Petri - Gemeinde gestaltet.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle Gottesdienstbesucher zu einem Sektempfang ins Gemeindehaus geladen. Hier bestand die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss und Getränken zu Gesprächen mit den Vertretern der vielen geladenen Institutionen und Vereinen.

Ein ganz herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses Empfangs beigetragen haben.

